



Tilo Hellmann

Liebe Genossinnen und Genossen, seit zwei Jahren bin ich nun Mitglied im Landesvorstand unserer Partei. Ich möchte gern noch einmal kandidieren - warum? Ganz einfach - ich habe das Gefühl, dass meine Arbeit noch nicht getan ist. Ich habe in meiner Zeit im Landesvorstand versucht, mich auf möglichst vielen Ebenen einzubringen. So wurde u.a. ich in den Finanzbeirat gewählt, habe in der Arbeitsgruppe zum ländlichen Raum mitgewirkt und versucht, mich bei unseren Veranstaltungen wie den Tagen der Mitglieder und den Landesparteitage einzubringen. In diesen zwei Jahren musst ich auch schmerzlich feststellen, dass das Zeitbudget eines Einzelnen endlich ist und man es nicht schafft in dieser Zeit die Welt einzureißen. Nicht erst seit der letzten Bundestagswahl wissen wir, dass wir uns weiterentwickeln müssen. Unsere Mitgliedschaft verändert sich. Wir verlieren im ländlichen Raum und gewinnen in den Großstädten. Das ist ein Zustand, den ich konstruktiv beeinflussen möchte. DIE LINKE soll auch für Mitglieder und WählerInnen in den Landkreisen, den Kleinstädten und Dörfern attraktiv sein. Ich möchte daher sehr gern weiter an der Entwicklung unserer Partei mitwirken und freue mich daher über Eure Stimme.

zur Person:

- * 1983 in Dresden
- wohnhaft mit Frau und 5jähriger Tochter in Meißen
- Magister Soziologie/Jura/Politikwissenschaft
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter einer MdL / Berater Haushalt- und Finanzausschuss des SLT
- Mitglied der Partei seit 2006
- Mitglied im Landesvorstand seit 2015
- Mitglied im Finanzbeirat seit 2016
- Ortsvorsitzender in Meißen
- Vorsitzender der Kreisfinanzrevisionskommission
- Schatzmeister Buntes Meißen - Bündnis Zivilcourage e.V.